0

Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1918 Nr. 21.

(Nr. 11660.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1918. Vom 18. Juli 1918.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc., verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

§ 1.

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Staatshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1918 wird

in Einnahme

auf 6 546 986 278 Mark,

nämlich

auf 6 439 150 278 Mark an ordentlichen und

auf 107 836 000 Mark an außerordentlichen Einnahmen, und

in Ausgabe

auf 6 546 986 278 Mark,

nämlich

auf 6 195 378 411 Mark an dauernden und

auf 351 607 867 Mark an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben,

festgesetzt.

§ 2.

Der diesem Gesetz als weitere Anlage beigefügte Haushalt der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse für das Rechnungsjahr 1918 wird

in Einnahme

auf 12 300 Mark und

in Ausgabe

auf 1 773 551 Mark

festgestellt.

§ 3.

Im Rechnungsjahr 1918 können zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Generalstaatskasse nach Anordnung des Finanzministers bis auf Höhe von 5 000 000 000 Mark Schatzanweisungen oder Wechsel, die vor dem 1. Januar 1920 verfallen müssen, wiederholt ausgegeben werden. Auf die Schatzanweisungen und Wechsel finden die Bestimmungen des § 4 Abs. 1 und 2 und des § 6 des Gesetzes vom 28. September 1866 (Gesetzsamml. S. 607) mit der Maßgabe Anwendung, daß die Wechsel mittels Unterschrift zweier Mitglieder der Hauptverwaltung der Staatsschulden ausgestellt werden.

Schatzanweisungen, etwa zugehörige Zinsscheine und Wechsel können sämtlich oder teilweise auf ausländische oder auch nach einem bestimmten Wertverhältnisse gleichzeitig auf in- und ausländische Währungen sowie im Auslande zahlbar gestellt werden. Die Festsetzung des Wertverhältnisses und der näheren Bedingungen für Zahlungen im Auslande bleibt dem Finanzminister überlassen.

Schatzanweisungen und Wechsel, die zur Einlösung fällig werdender Schatzanweisungen oder Wechsel bestimmt sind, hat die Hauptverwaltung der Staatsschulden auf Anordnung des Finanzministers vierzehn Tage vor der Fälligkeit zur Verfügung zu halten. Die Verzinsung oder Umlaufszeit der neuen Schuldpapiere darf nicht vor dem Zeitpunkte beginnen, mit dem die Verzinsung oder Umlaufszeit der einzulösenden Schatzanweisungen oder Wechsel aufhört.

§ 4.

Die bis zur gesetzlichen Feststellung des Staatshaushaltsplans (§ 1) und der Anlage dazu (§ 2) innerhalb der Grenzen derselben geleisteten Ausgaben werden hiermit nachträglich genehmigt.

§ 5.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Großes Hauptquartier, den 18. Juli 1918.

(Siegel.) **Wilhelm.**

Graf v. Hertling. Friedberg. v. Breitenbach. Sydow.
v. Stein. Graf v. Roedern. v. Waldow. Spahn. Drews.
v. Eisenhart-Rothe. Hergt. Wallraf.

Staatshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr

1918.

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Ordentliche Einnahmen.	
		A. Einzelne Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—9	Domänen	33 439 500
2	1—7	Forsten	192 861 000
		Summe Kapitel 1 und 2	226 300 500
		Davon geht ab: die dem Kronfideikommißfonds durch das Gesetz vom 17. Januar 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente von 2 500 000 Taler, einschließlich 548 240 Taler Gold	7 719 296
		Bleiben	218 581 204
3	—	Frei.	
		Summe I	218 581 204
		II. Finanzministerium.	
4	1—8	Direkte Steuern	672 022 700
5	1—25	Zölle und indirekte Steuern	121 881 000
6	1—7	Lotterie	196 487 500
7	1—2	Preußische Staatsbank (Königliche Seehandlung)	17 011 400
		Münzverwaltung.	
8	1—2	Münze in Berlin	756 900
8a	1	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	11 600
		Summe Kapitel 8 und 8a	768 500
		Summe II	1 008 171 100

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe. Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.	
9	1—12	Staatswerke	606 636 010
9a	1—2	Austeil für die vom Staate erworbenen Aktien der Bergwerksgesellschaft Hibernia und Rückzahlungen und Zinsen auf Baudarlehen usw.	7 646 060
9b	1—2	Gemeinschaftswerke	11 735 150
9c	1—8	Verwaltungsbehörden, Bergakademie und Geologische Landesanstalt	560 600
		Summe III	626 577 820
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
10	1—6	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	3 727 826 000
11/18	—	Frei.	
19	—	Privateisenbahnen, bei denen der Staat beteiligt ist,	95 000
20	1—2	Sonstige Einnahmen	2 850 000
		Summe IV	3 730 771 000
		Dazu: „ III	626 577 820
		„ II	1 008 171 100
		„ I	218 581 204
		Summe A. Einzelne Einnahmezweige	5 584 101 124
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
		Öffentliche Schuld.	
22	1—3	Eigene Einnahmen der Staatsschuldenverwaltung . .	1 269 869
22a	1—4	Anteil der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	22 300 744
22b	1—8	Anteil der Eisenbahnverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	438 394 035
		Summe Kapitel 22 bis 22b	461 964 648

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	461 964 648
23a	1	Herrenhaus ...	1 400
23b	1	Haus der Abgeordneten ...	34 800
		Summe I	462 000 848
24	1—14	**II. Allgemeine Finanzverwaltung**	176 937 844
		Summe B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	638 938 692
		C. Staatsverwaltungseinnahmen.	
		I. Staatsministerium.	
25a	1	Staatsministerium ...	1 200
25b	1—2	Staatsarchive ...	4 610
25c	1—2	Generalordenskommission ...	18 200
25d	1—2	Geheimes Zivilkabinett ...	10 660
25e	1	Oberrechnungskammer ...	28 690
25f	1	Landeswasseramt ...	500
25g	1—2	Gesetzsammlungsamt in Berlin ...	177 430
25h	1—3	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger ...	991 700
25i	—	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen (Die Einnahmen fließen zum Grundstock — vgl. § 8 des Gesetzes vom 26. April 1886 — Gesetzsamml. S. 131 —, Art. I Nr. 3 des Gesetzes vom 20. April 1898 — Gesetzsamml. S. 63 — und Art. I Nr. 5 des Gesetzes vom 20. März 1908 — Gesetzsamml. S. 29 —.)	—
		Summe I	1 232 990
26	1—2	**II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten** ...	13 650
27	1—14	**III. Finanzministerium** ...	8 187 056
		zu übertragen	9 433 696

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag....	9 433 696
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
28	1—11	Bauverwaltung....	26 051 000
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
29	1—7	Handels- und Gewerbeverwaltung....	9 089 219
30	1—7	**VI. Justizministerium**....	90 330 000
31	1—10	**VII. Ministerium des Innern**....	49 682 030
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
32	1—8	Landwirtschaftliche Verwaltung....	16 261 017
33	1—11	Gestütverwaltung....	7 407 566
		Summe VIII....	23 668 583
34	1—9	**IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten**....	7 854 434
35	1	**X. Kriegsministerium**....	1 500
		Summe C. Staatsverwaltungseinnahmen.	216 110 462
		Dazu: » B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung....	638 938 692
		» A. Einzelne Einnahmezweige....	5 584 101 124
		Summe der ordentlichen Einnahmen....	6 439 150 278
		Außerordentliche Einnahmen.	
1	10—11	Domänen....	3 000 000
2	8	Forsten....	2 000 000
9d	1—2	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung....	6 000
21	1—5	Eisenbahnverwaltung....	2 830 000
24	15	Allgemeine Finanzverwaltung....	100 000 000
34	10	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten....	—
		Summe der außerordentlichen Einnahmen....	107 836 000

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Dauernde Ausgaben.	
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—24	Domänen	10 656 840
		Forsten.	
2	1—31	Verwaltung und Betrieb	65 998 000
3	1—7	Forstwissenschaftliche und Lehrzwecke	398 000
4	1—7	Allgemeine Ausgaben	7 335 000
		Summe Kapitel 2 bis 4	73 731 000
5	—	Frei.	
		Summe I	84 387 840
		II. Finanzministerium.	
6	1—27	Direkte Steuern	29 913 800
7	1—18	Zölle und indirekte Steuern	66 607 420
8/10	—	Frei.	
		zu übertragen	96 521 220

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	96 521 220
11	1—9	Lotterie	182 943 300
12	—	Preußische Staatsbank (Königliche Seehandlung).	
		Die Verwaltungskosten im Betrage von 2 144 245 Mark werden aus den Erträgnissen der Staatsbank bestritten.	
		Münzverwaltung.	
13	1—9	Münze in Berlin	520 460
13a	1—5	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	10 700
		Summe Kapitel 13 und 13a	531 160
		Summe II	279 995 680
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
		Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.	
		Betriebskosten.	
14	1—25	Staatswerke	556 718 093
15	1—2	Zinsen und Tilgungsbeträge	22 300 744
16/17	—	Frei.	
18	1—2	Gemeinschaftswerke	9 528 750
		zu übertragen	588 547 587

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	588 547 587
		Verwaltungskosten.	
19	1—9	Ministerialabteilung für das Bergwesen	354 590
20	1—12	Oberbergämter	3 985 610
21	1—9	Bergakademie in Clausthal	218 840
21a	1—9	Geologische Landesanstalt in Berlin	1 239 080
22	1—7	Sonstige Verwaltungsausgaben	658 470
		Summe III	595 004 177
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
23	1—12	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	2 996 754 000
24	—	Anteil Hessens an den Ergebnissen der gemeinschaftlichen Verwaltung des preußischen und hessischen Eisenbahnbesitzes	15 312 000
25	—	Überschuß Badens von den auf badischem Gebiete gelegenen Strecken der Main-Neckar-Eisenbahn	401 000
26/30	—	Frei.	
31	1—2	Wartegelder und Unterstützungen	35 000
32	1—21	Ministerialabteilungen für das Eisenbahnwesen	3 220 000
33	1—3	Zinsen und Tilgungsbeträge	438 394 035
33a	1—2	Ausgleichsfonds	—
		Summe IV	3 454 116 035
		Dazu: „ III	595 004 177
		„ II	279 995 680
		„ I	84 387 840
		Summe A. Betriebs- usw. Kosten	4 413 503 732

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
34	—	Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	10 000 000
		Öffentliche Schuld.	
35	1—4	Verzinsung	524 831 997
36	1—6	Tilgung	76 466 499
37	—	Zur weiteren Tilgung von Staatsschulden oder zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen gemäß den Gesetzen vom 8. März 1897 (Gesetzsamml. S. 43) und 3. Mai 1903 (Gesetzsamml. S. 155)	—
37 a	1—5	Tilgung des Kaufpreises der Hibernia-Aktien und des Kalisalzbergwerkes Hercynia, Tilgung der Anleihen zur Erweiterung der Anlagen der Staatsbergverwaltung sowie Verstärkung der gesetzlichen Schuldentilgung durch ersparte Zinsen und durch die Rückzahlungen auf Zwischenkredite	6 481 915
38	1—2	Renten	2 892 000
39	1—8	Verwaltungskosten	2 489 590
		Summe Kapitel 35 bis 39	613 162 001
		Beide Häuser des Landtags.	
40	1—9	Herrenhaus	319 295
41	1—14	Haus der Abgeordneten	2 198 045
		Summe Kapitel 40 und 41	2 517 340
		Summe I	625 679 341
		II. Allgemeine Finanzverwaltung.	
42	1—2	Beiträge zu den Ausgaben des Reichs	154 010 813
43	1—17	Jahrgelder, Renten, Abfindungen, Zuschüsse usw.	96 098 892
		Summe II	250 109 705
		Dazu: „ I	625 679 341
		Summe B. Dotationen usw.	875 789 046

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		C. Staatsverwaltungsausgaben.	
		I. Staatsministerium.	
44	1—15	Staatsministerium	365 810
44a	1—3	Staatskommissar für Volksernährung (künftig wegfallend)	468 000
44b	1—7	Staatskommissar für das Wohnungswesen (künftig wegfallend)	300 500
		Summe Kap 44 bis 44b	1 134 310
45	1—11	Staatsarchive	662 940
46	1—8	Generalordenskommission	593 670
47	1—9	Geheimes Zivilkabinett	211 400
48	1—13	Oberrechnungskammer	1 415 519
49	1—11	Landeswasseramt	129 510
50	—	Disziplinarhof	15 450
51	1—3	Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte	8 400
52	1—3	Gesetzsammlungsamt in Berlin	151 600
53	1—10	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger	891 904
54	—	Für Zwecke der Landesvermessung	800 000
54a	—	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen (Die Verwaltungsausgaben im Betrage von 2 494 944 Mark sind aus dem Grundstock zu bestreiten — vgl. die Gesetze vom 26. April 1886 — Gesetzsamml. S. 131 —, 20. April 1898 — Gesetzsamml. S. 63 —, 1. Juli 1902 — Gesetzsamml. S. 234 —, 20. März 1908 — Gesetzsamml. S. 29 — und 28. Mai 1913 — Gesetzsamml. S. 269 —.)	—
		Summe I	6 014 703
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
55	1—3	Ministerium	121 500
56	1—8	Gesandtschaften	478 800
		Summe II	600 300
		III. Finanzministerium.	
57	1—13	Ministerium	1 774 340
57a	1—2	Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte	18 600
		zu übertragen	1 792 940

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	1 792 940
58	1—17	Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten und Regierungen, einschließlich der Ministerial-, Militär- und Baukommission in Berlin, sowie Bezirksausschüsse	29 004 289
59	1—9	Rentenbanken	509 410
60	1—10	Witwen- und Waisenverpflegungsanstalten	2 676 588
61	1—5	Verwaltung des Tiergartens in Berlin	330 405
62	1—10	Wartegelder, Ruhegehälter und Unterstützungen usw.	63 640 594
63	1—5	Allgemeine Fonds	12 197 059
		Summe III	110 151 285
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
64	1—16	Ministerium	1 880 090
65	1—22	Bauverwaltung	42 074 040
66	1—9	Vermischte Ausgaben	1 479 500
66a	1—12	Ruhrschiffahrt- und Ruhrhäfenverwaltung	5 020 000
		Summe IV	50 453 630
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
67	1—15	Ministerium	926 760
68	1—18	Handels- und Gewerbeverwaltung	8 103 120
69	1—18	Gewerbliches Unterrichtswesen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke	14 917 677
69a	1—5	Porzellanmanufaktur	1 666 500
69b	1—6	Landesgewerbeamt	138 530
70	1—5	Vermischte Ausgaben	121 700
		Summe V	25 874 287
		VI. Justizministerium.	
71	1—12	Ministerium	1 158 640
72	1—8	Justizprüfungskommission	156 520
73	1—20	Oberlandesgerichte	9 409 300
		zu übertragen	10 724 460

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	10 724 460
74	1—26	Landgerichte und Amtsgerichte	133 116 898
75	1—12	Besondere Gefängnisse	11 379 612
75 a	1—16	Strafanstalten und Gefängnisse aus der bisherigen Verwaltung des Innern	14 966 215
76	1—6	Ruhegehälter, Witwen- und Waisengelder, Wartegelder usw.	24 270 000
77	—	Bare Auslagen in Zivil- und Strafsachen	10 800 000
78	—	Beförderungskosten	200 000
79	1—2	Porto und ähnliche Vergütungen	15 059 669
80	1—13	Sonstige Ausgaben	4 187 146
81	—	Unterhaltung der Justizgebäude, mit Ausschluß der größeren Neubauten und Hauptinstandsetzungen, ...	2 250 000
82	—	Ausgaben an die Justizoffizianten-Witwenkasse	40 000
		Summe VI	226 994 000
		VII. Ministerium des Innern.	
83	1—12 a	Ministerium	1 256 190
84	1—12	Statistisches Landesamt	696 590
85	1—7	Oberverwaltungsgericht	1 446 760
86	1—2	Versicherungsrevisoren	31 100
87	1—2	Standesämter	301 440
88	—	Verwaltung der Regierungsamtsblätter und der damit verbundenen öffentlichen Anzeiger	327 186
89	1—3	Staatliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt für die im Landespolizeibezirke Berlin bestehenden Königlichen Polizeiverwaltungen ..	84 260
90	1—12	Landrätliche Behörden und Ämter	14 000 549
91	1—15	Polizeiverwaltung in Berlin und Umgebung, Charlottenburg, Berlin-Lichtenberg und -Stralau, Neukölln und Berlin-Schöneberg und -Wilmersdorf	30 717 050
92	1—13	Polizeiverwaltung in den Provinzen	26 498 612
92 a	1—5	Zucht- und Abrichteanstalt für Polizeihunde bei Grünheide	17 298
93	1—4	Polizei-Distriktskommissare in der Provinz Posen	1 314 100
94	1—11	Landgendarmerie	18 655 032
95	1—6 b	Allgemeine Ausgaben für die Polizei	5 159 572
		zu übertragen	100 505 739

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Übertrag	100 505 739
96	1—18	Staatliche Erziehungsanstalten	13 565 880
97	1—9	Wohltätigkeitsmittel	25 995 690
97a	1—30	Medizinalwesen	5 699 061
98	1—6	Allgemeine Ausgaben für die Verwaltung des Innern	342 162
		Summe VII	146 108 532
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
		Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums.	
99	1—11a	Ministerium	2 043 990
100	1—8	Oberlandeskulturgericht	169 920
101	1—16	Generalkommissionen	13 479 446
101a	1—3	Banktechnische Revisoren	31 700
102	1—16	Landwirtschaftliche Lehranstalten und sonstige wissenschaftliche und Lehrzwecke	5 073 741
103	1—17b	Tierärztliche Hochschulen und Veterinärwesen	6 454 625
104	1—4	Förderung der Viehzucht	13 915 000
105	1—8	Förderung der Fischerei	592 527
106	1—12	Landesmeliorationen, Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen	3 788 466
107	1—7	Allgemeine Ausgaben	1 805 069
		Summe Kapitel 99 bis 107	47 354 484
108	1—34	Gestütverwaltung	12 105 697
		Summe VIII	59 460 181

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten.	
109	1—15	Ministerium	1 592 110
110	1—11	Kultus und Unterricht gemeinsam	5 485 458
111	1—8	Evangelischer Oberkirchenrat	268 650
112	1—8	Evangelische Konsistorien	1 884 231
113	1—11	Evangelische Geistliche und Kirchen	23 385 386
114	—	Frei.	
115	1—16	Bistümer und die dazu gehörenden Anstalten	2 019 722
116	1—3	Katholische Geistliche und Kirchen	7 428 737
116a	—	Altkatholische Geistliche und Kirchen	48 000
117	1—7	Provinzialschulkollegien	1 618 872
118	1—4	Prüfungsämter usw.	446 804
119	1—16	Universitäten und Charitékrankenhaus Berlin	18 881 741
120	1—22	Höhere Lehranstalten	23 409 883
121	1—49	Elementarunterrichtswesen	178 210 778
122	1—44	Kunst und Wissenschaft	8 764 677
123	1—19	Technisches Unterrichtswesen	6 544 180
124	—	Frei.	
125	—	Frei.	
126	1—4	Sonstige allgemeine Mittel	260 818
		Summe IX	280 250 047

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		X. Kriegsministerium.	
127	1—9	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin	178 668
		Summe X für sich.	
		Dazu: Summe IX. Ministerium der geistlichen usw. Angelegenheiten	280 250 047
		„ VIII. Ministerium für Landwirtschaft usw.	59 460 181
		„ VII. Ministerium des Innern.............	146 108 532
		„ VI. Justizministerium	226 994 000
		„ V. Ministerium für Handel und Gewerbe	25 874 287
		„ IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten	50 453 630
		„ III. Finanzministerium..................	110 151 285
		„ II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	600 300
		„ I. Staatsministerium..................	6 014 703
		Summe C. Staatsverwaltungsausgaben	906 085 633
		Dazu: „ B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	875 789 046
		„ A. Betriebs- usw. Kosten..........	4 413 503 732
		Summe der dauernden Ausgaben	6 195 378 411

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
		Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	
1	—	Domänenverwaltung	3 175 000
2	—	Forstverwaltung	3 100 000
3	—	Verwaltung der direkten Steuern	250 000
4	—	Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern	—
5/7	—	Frei.	
8	—	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	11 437 500
9	—	Eisenbahnverwaltung	155 200 000
		Summe Kapitel 1 bis 9 .... 173 162 500 Mark	
10/13	—	Frei.	
14	—	Frei.	
15	—	Staatsarchive	—
16/23	—	Frei.	
24	—	Finanzministerium	139 785 467
25	—	Bauverwaltung, einschließlich der Hauptverwaltung des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten,	5 326 000
26	—	Handels- und Gewerbeverwaltung, einschließlich der Hauptverwaltung des Ministeriums für Handel und Gewerbe,	20 000
27	—	Justizministerium	22 204 000
28	—	Ministerium des Innern	407 000
29	—	Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Hauptverwaltung des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten,	4 934 300
30	—	Gestütverwaltung	2 288 600
31	—	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	3 480 000
32	—	Frei.	
		Summe Kapitel 14 bis 32 .... 178 445 367 Mark	
		Summe der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	351 607 867

Abschluß.

Es betragen:

1. die ordentlichen Einnahmen	6 439 150 278 Mark,	
2. die außerordentlichen Einnahmen	107 836 000 „	6 546 986 278 Mark,
3. die dauernden Ausgaben..	6 195 378 411 Mark,	
4. die einmaligen und außerordentlichen Ausgaben....	351 607 867 „	6 546 986 278 Mark.

Großes Hauptquartier, den 18. Juli 1918.

(Siegel.) **Wilhelm.**

Graf v. Hertling. Friedberg. v. Breitenbach. Sydow.
v. Stein. Graf v. Roedern. v. Waldow. Spahn. Drews.
v. Eisenhart-Rothe. Hergt. Wallraf.

Haushalt der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse für das Rechnungsjahr 1918.

Titel	Einnahme und Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
	Einnahme.	
1	Verschiedene Einnahmen	12 300
	Summe der Einnahme für sich.	
	(Die Einnahmen im Betrage von 12 300 Mark werden den Erträgnissen der Anstalt zugeführt.)	
	Ausgabe.	
	Besoldungen.	
1	1 Präsident mit (14 000 bis 17 000 Mark) 17 000 Mark;	
	1 Direktionsmitglied als Vertreter des Präsidenten mit (7 000 bis 11 500 Mark) 11 500 Mark;	
	5 Direktionsmitglieder, davon 1 Stelle künftig wegfallend, mit (7 000 bis 10 000 Mark) 40 000 Mark;	
	4 ständige Hilfsarbeiter des Direktoriums mit (5 400 bis 7 200 Mark) 22 800 Mark	91 300
	(Der Präsident hat freie Dienstwohnung.)	
	zu übertragen	91 300

Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
	Übertrag	91 300
2	3 Abteilungsvorsteher und 1 Vorsteher des Prüfungsbüros mit (4 800 bis 6 600 Mark) 25 200 Mark;	
	3 erste Kassierer und 1 Assistent des genossenschaftstechnischen Bankinspektors mit (4 200 bis 6 600 Mark) 19 800 Mark;	
	4 ständige Hilfsarbeiter mit besonderer Vorbildung mit (3 000 bis 6 600 Mark) 12 600 Mark;	
	33 Sekretäre, Kassierer und Buchhalter als Bürovorsteher und in sonstigen Aufsichtsstellungen mit (3 000 bis 6 600 Mark) 142 800 Mark;	
	11 Sekretäre und 75 Buchhalter und Sekretäre mit technischer Vorbildung mit (2 100 bis 4 500 Mark) 255 600 Mark;	
	6 Kassenassistenten mit (1 800 bis 3 300 Mark) 18 800 Mark	474 800
	(Die Kassenassistentenstellen sind beim Freiwerden in Zählerstellen mit 1 650 bis 2 700 Mark umzuwandeln.)	
3	7 Zähler mit (1 650 bis 2 700 Mark) 12 900 Mark;	
	12 Kassenboten mit (1 400 bis 2 000 Mark) 21 080 Mark (1 Unterbeamter hat Dienstwohnung.)	33 980
	Summe Titel 1 bis 3	600 080
4	Wohnungsgeldzuschüsse	156 020
	Summe Titel 4 für sich.	
	Andere persönliche Ausgaben.	
5	Nichtruhegehaltsfähige Stellenzulage für den Präsidenten 2 000 Mark, Vergütung von Bürohilfsarbeitern, einschließlich 1 800 Mark für 2 Mitglieder des Statistischen Landesamts für die Wahrnehmung der mit der Leitung der statistischen Abteilung verbundenen Geschäfte,	87 650
	zu übertragen	87 650
	zu übertragen	756 100

Titel	Ausgabe	Betrag für das Rechnungsjahr 1918 ℳ
	Überträge	756 100 87 650
6*)	Außerordentliche Vergütungen und Unterstützungen für höhere, mittlere und untere Beamte	26 890
7	Gesetzliche Ruhegehälter, Witwen- und Waisengelder....	23 633
7a*)	Unterstützungen für ausgeschiedene Beamte und für Witwen und Waisen von Beamten und einmalige Unterstützungen für Personen, welche, ohne die Eigenschaft von Beamten zu haben, bei der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse beschäftigt werden oder beschäftigt gewesen sind, sowie für Hinterbliebene solcher Personen	6 500
	*) Zu Titel 6 und 7a. Die am Jahresschlusse verbleibenden Bestände können zur Verwendung in die folgenden Jahre übertragen werden.	
	Summe Titel 5 bis 7a	144 673
	Sächliche Ausgaben.	
8	Geschäftsbedürfnisse	843 128
9	Unterhaltung des Dienstgebäudes	9 500
10	Reisekosten, einschließlich der Kosten für die Ausschußsitzungen (6 000 Mark),..................	20 000
11	Gesetzliche Kosten der Unfallversicherung und der Unfallfürsorge....................	150
	Summe Titel 8 bis 11	872 778
	Summe der Ausgabe	1 773 551
	(Die Verwaltungskosten im Betrage von 1 773 551 Mark werden aus den Erträgnissen der Anstalt bestritten.)	

(Nr. 11661.) Gesetz, betreffend die Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushaltsplane für das Rechnungsjahr 1918. Vom 18. Juli 1918.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

§ 1.

Die Staatsregierung wird ermächtigt, zur Bereitstellung des Geldbetrags, der zur Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushaltsplane für das Rechnungsjahr 1918 erforderlich und unter Kapitel 24 Titel 15 der Einnahme in den Haushaltsplan der allgemeinen Finanzverwaltung in Höhe von 100 000 000 Mark in Ansatz gebracht ist, im Betrage von 100 000 000 Mark Staatsschuldverschreibungen auszugeben.

An Stelle der Schuldverschreibungen können vorübergehend Schatzanweisungen oder Wechsel ausgegeben werden. In den Schatzanweisungen ist der Fälligkeitstermin anzugeben. Die Wechsel werden von der Hauptverwaltung der Staatsschulden mittels Unterschrift zweier Mitglieder ausgestellt.

Schuldverschreibungen, Schatzanweisungen, etwa zugehörige Zinsscheine und Wechsel können sämtlich oder teilweise auf ausländische oder auch nach einem bestimmten Wertverhältnisse gleichzeitig auf in- und ausländische Währungen sowie im Ausland zahlbar gestellt werden.

Schatzanweisungen und Wechsel können wiederholt ausgegeben werden.

Die Mittel zur Einlösung von Schatzanweisungen und Wechseln können durch Ausgabe von Schatzanweisungen und Wechseln oder von Schuldverschreibungen in dem erforderlichen Nennbetrage beschafft werden.

Schuldverschreibungen, Schatzanweisungen und Wechsel, die zur Einlösung fällig werdender Schatzanweisungen oder Wechsel bestimmt sind, hat die Hauptverwaltung der Staatsschulden auf Anordnung des Finanzministers vierzehn Tage vor der Fälligkeit zur Verfügung zu halten. Die Verzinsung oder Umlaufszeit der neuen Schuldpapiere darf nicht vor dem Zeitpunkte beginnen, mit dem die Verzinsung oder Umlaufszeit der einzulösenden Schatzanweisungen oder Wechsel aufhört.

Wann, durch welche Stelle und in welchen Beträgen, zu welchem Zins- oder Diskontsatze, zu welchen Bedingungen der Kündigung oder mit welcher Umlaufszeit sowie zu welchen Kursen die Schuldverschreibungen, Schatzanweisungen und Wechsel ausgegeben werden sollen, bestimmt der Finanzminister. Ebenso bleibt ihm im Falle des Abs. 3 die Festsetzung des Wertverhältnisses sowie der näheren Bedingungen für Zahlungen im Ausland überlassen.

Im übrigen sind wegen Verwaltung und Tilgung der Anleihe die Vorschriften des Gesetzes vom 19. Dezember 1869, betreffend die Konsolidation preußischer Staatsanleihen (Gesetzsamml. S. 1197), des Gesetzes vom 8. März

1897, betreffend die Tilgung von Staatsschulden (Gesetzsamml. S. 43), und des Gesetzes vom 3. Mai 1903, betreffend die Bildung eines Ausgleichfonds für die Eisenbahnverwaltung (Gesetzsamml. S. 155), anzuwenden.

§ 2.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Großes Hauptquartier, den 18. Juli 1918.

(Siegel.) **Wilhelm.**

Graf v. Hertling. Friedberg. v. Breitenbach. Sydow.
v. Stein. Graf v. Roedern. v. Waldow. Spahn. Drews.
v. Eisenhart-Rothe. Hergt. Wallraf.

(Nr. 11662.) Bekanntmachung, betreffend die Genehmigung der Notverordnung vom 28. März 1918 (Gesetzsamml. S. 39) über die Verlängerung der Amtsdauer der für Bergwerke gewählten Sicherheitsmänner und Arbeiterausschußmitglieder durch die beiden Häuser des Landtags. Vom 1. Juli 1918.

Der auf Grund des Artikel 63 der Verfassungsurkunde für den Preußischen Staat vom 31. Januar 1850 (Gesetzsamml. S. 17) erlassenen Verordnung vom 28. März 1918 (Gesetzsamml. S. 39) über die Verlängerung der Amtsdauer der für Bergwerke gewählten Sicherheitsmänner und Arbeiterausschußmitglieder haben die beiden Häuser des Landtags die verfassungsmäßige Genehmigung erteilt.

Berlin, den 1. Juli 1918.

Das Staatsministerium.

Friedberg. v. Breitenbach. Sydow. Graf v. Roedern.
v. Waldow. Spahn. Drews. Schmidt. v. Eisenhart-Rothe.
Hergt. Wallraf.

Redigiert im Büro des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachverzeichnisse** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1913 zu 4,60 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.